

## Kugels kleiner Knigge

# Drängeln am Buffet ist tabu

**B**uffets sind beliebt. Die Speisenauswahl ist vielseitig, und für jeden Geschmack ist meist etwas dabei. Einziger Nachteil scheint die Selbstbedienung zu sein. Hungerige Zeitgenossen vergessen dann schon mal ihre gute Kinderstube. Damit sich alle Gäste wohlfühlen, hier einige Tipps, wie Sie Fettnäpfchen sicher umgehen können.

Niemals den Teller zum Überlaufen bringen: Sie dürfen so oft ans Buffet, wie Sie mögen. Achten Sie aber auf kleine Portionen, die geschmacklich zueinander passen. Wenn Sie die Reihenfolge eines Menüs berücksichtigen (Vorspeisen, Suppe, dann Hauptgänge, zum Schluss das Dessert und Käse), liegen Sie

immer richtig. Hinzu kommt, dass der Anblick von überfüllten Tellern mit der Folge von üppigen Speisenresten anderen den Appetit verderben kann. Wählen Sie die Mengen so, dass nichts übrig bleibt.

Teller und Besteck nur einmal benutzen: Zu jedem neuen Gang ans Buffet nehmen Sie sich einen neuen Teller und frisches Besteck, das am Buffet bereitsteht. Das schmutzige Geschirr lassen Sie am Platz stehen. Ein aufmerksamer Service räumt zügig ab. Wenn Sie mit dem Essen beginnen, liegt die Serviette auf Ihrem Schoß. Wenn Sie aufstehen, wird sie locker gefaltet links neben dem Teller abgelegt. Die Sitzfläche oder die Stuhllehne sind nicht der

geeignete Platz. Servietten, die einmal auf den Boden gefallen sind, werden nicht mehr weiter benutzt. Ist das Essen beendet, haben Sie die Serviette nicht auf dem Teller, sondern wieder locker gefaltet, links von sich, abgelegt.

Am Buffet ist Ausdauer gefragt. Warten Sie, bis Sie an der Reihe sind. Denken Sie daran, dass Vordrängler von allen in der Schlange registriert werden. Nehmen Sie es gelassen und sehen Sie das Buffet als das, was es meistens ist: ein Programmpunkt, der eine Gesellschaft in Bewegung bringt, auch auflockern kann und nette Gespräche fördert.

Auf Tischnachbarn achten: Beim Buffet kann jeder für sich allein gehen. Auch müs-

sen Sie nicht vor Ihrem vollen Teller sitzen und warten, bis alle wieder am Tisch Platz genommen haben, um gemeinsam zu speisen. Das ist nur bei Menü-Service möglich, aber bei Selbstbedienung unpraktisch. Ganz angenehm kann es aber für die direkten Tisch-

Mehr auf [www.hna.de](http://www.hna.de)

nachbarn sein, wenn Sie ein wenig Umsicht zeigen und den Gang zum Buffet gemeinsam antreten.

Mehr Knigge-Tipps geben Knigge-Trainer Michael Kugel und Stilberaterin Uta Todenhöfer im Internet unter [www.hna.de/go/video](http://www.hna.de/go/video)

In der nächsten Folge geht es ebenfalls um Tischmanieren.



So nicht: Michael Kugel und Uta Todenhöfer zeigen, wie man es nicht macht. Man muss warten, bis man an der Reihe ist. Foto: Henning